MAX MEYER

8 Lieder für eine Singstimme mit Klavierbegleitung.

Inhalt:

Op. 16/1	FLUCHT	Seite	1	Op 18/2 TRAUM	Seite 11
" 16/2	AUF DEN BERGEN	"	5	" 18/3 EXTASE	" 14
" 17	TOD SÆMANN	"	7	" 19 AUS DER „DIVINA COMEDIA"	" 16
" 18/1	TOTES GLÜCK	"	9	EIN TANNENBAUM STEHT EINSAM...	" 19

Autogr. Druck: Joh. Roth Sel. Wwe. G.m.b.H, München, Karlstr. 51–53
Autografie: Arthur Berger, München, Corneliusstr. 29/II

PROPERTY OF
ST. LOUIS INSTITUTE OF MUSIC

Flucht.

Sehr stürmisch u. leidenschaftlich.

Op. 16/1

p f p f cresc.

8va basso

mf

Es zieht ein Schiff auf ho-

Sehr leidenschaftlich.

pp dim.

hen Wo- gen um's Se- gel zieh'n

ff

ff

die Mö- ven her Da- ter und Mut- ter sind be-

f mit Betonung

cresc

2.

f

tro- gen. Va- ter und Mut- ter sind be-

mit Ausdruck

mit äußerster Ruhe.

ril. *ff* *dim.* *p*

p

etwas langsamer.

tro- gen.

wie schau-rig

ff

dim.

ist das grau e grau

e Meer.

pp

sempre cresc.

fffpp

lang.

p

Wir sind auf's Meer hi- naus ge- zo — gen,

samer

mit Ausdruck

weil uns da- heim Kein Trost mehr

f

blieb. Va- ter und Mut- ter sind be- tro

ff

PROPERTY OF
ST. LOUIS INSTITUTE OF MUSIC

gen, Va- ter und Mut- ter sind be- tro

Etwas rascher

Lang.

Ped.

gen. Wir ha- ben nichts

samer mit Wucht

Ped. Ped.

als uns- re Lieb'!

(kurz) sehr leidenschaftlich sehr rasch

Ped. Bra.

rascher

sehr kurz

Sehr langsam u. ätherisch. **Auf den Bergen.** Op. 16/2

ff p pp p sehr langsam.

Ped. Ped.

zart

p pp

Ped. Ped. Ped. Ped.

Glut-heis-ser Tag und rings kein Baum, kein

Sehr langsam

pp

Ped.

sehr zart ppp

Strauch. Nur ho- hes Gras und fer- ner Hö- hen-

cresc. p pp dolce

Ped. Ped. Ped.

mf etwas rascher

rauch in die- ser Zeit wenn al-les ruht — und-

pppp kaum hörbar

mf

mit viel Ausdruck

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

schweigt, fühl' ich, fühl' ich, wie sich die Son- ne, die Son- ne

cresc.

etwas drängend

ff

rit.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

p

zu mir neigt.

Nun bin ich ihr so

(mit warmem Ausdruck)

rit. Tpo I.

ppp

pp

spitz

p

leicht verschleiert

pp

mit viel Seele.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped.

innig

nah und so ver- traut und sit- ze still und

Melodie innig p

ritard.

Ped. * Ped. *

sit - ze still! mit — ihr im Hei - de-kraut.

mf

langsam

pp

Ped.

p

pp

mf

u. lau-sche stum u. schau ihr in's Ge-sicht

und weiß nicht was mein ar-mes

Ped. * Ped. * Ped. *

Seel- chen spricht.

pp

sehr langsam

p

pp

ausklingen!

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Schwer-ernst.

Tod Sämann.

Op. 17

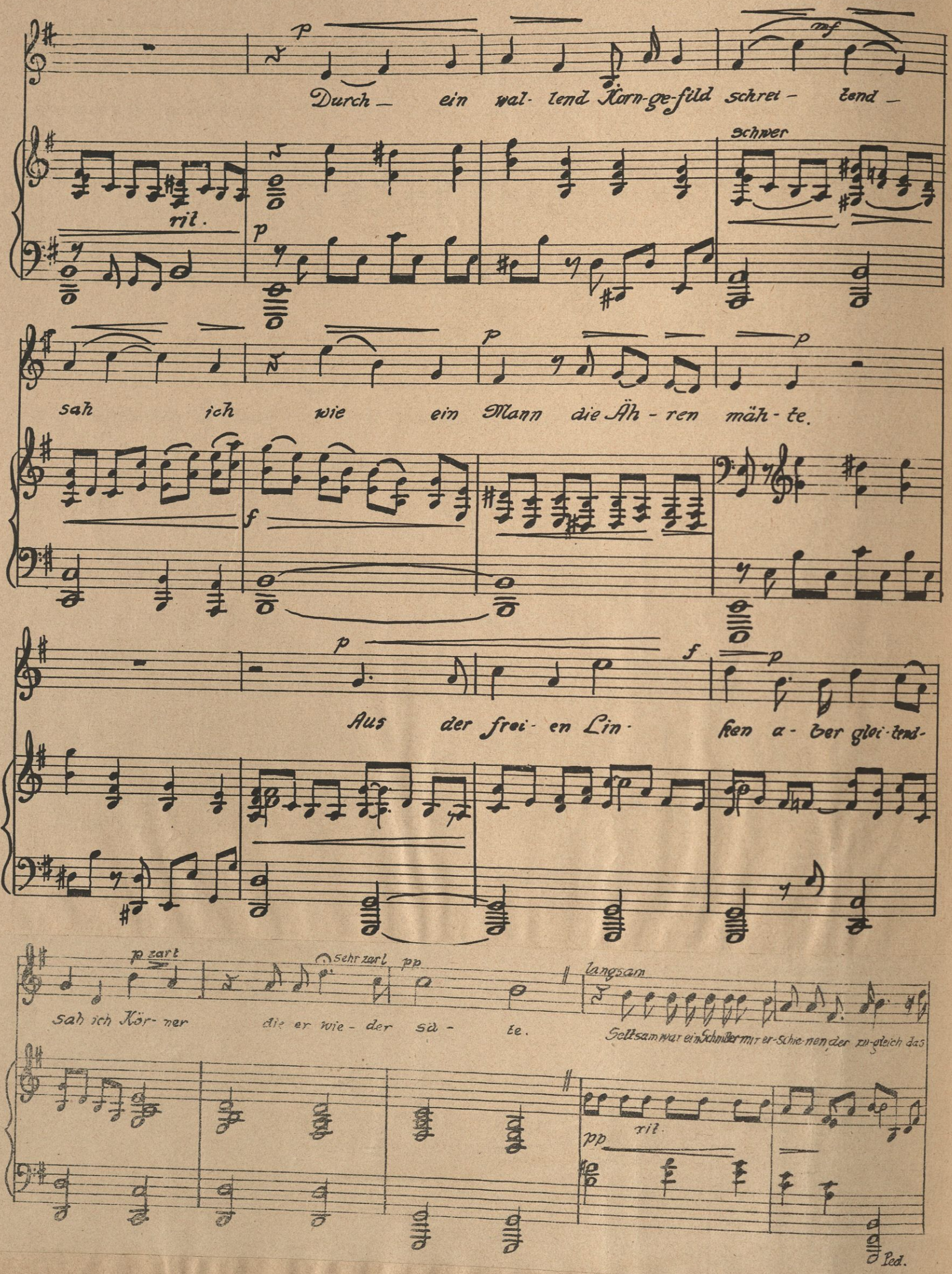
Klavier oder Orgel

ff

gebunden

Ped. * Ped. *

PROPERTY OF ST. LOUIS INSTITUTE OF MUSIC


Durch — ein wal- lend Korn-ge-fild schrei- tend —

sah ich wie ein Mann die Äh - ren mäh - te.
Aus der frei- en Lin- ken a- ber gloi-tend-

sah ich Kör- ner die er wie - der sä - te.

Seltsam war ein Schnitter mir er-schie-nen, der zu-gleich das

Feld mit Sa- men seg- net.

Da er-kannt' ich sei-ne ern-sten

rit

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped.

Mie- nen, sieh, es war der Tod dem ich hier be- geg- net.

mfp

ritard.

gra basso

Mit verhaltener Leidenschaft doch langsam.

Totes Glück (Anna Ritter) Op. 18/1.

Als uns-re Lie- be noch blü-hend war ha-ben wir un-ter den

sehr zart

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Zwei-gen ge-ses-sen, Hand in Hand und die Son-ne lag wie

pp mfp mf dim. cresc

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

f ff p traurig

ei-ne Kro-ne ü-ber den Tag. Welk ist die

f ff pp p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Lie-be der Win-ter-sturm pfeift mir ein trotziges Lied von Ver-

f fp ff f

Ped. * Ped. ff * Ped. * Ped. *

sehr schroff spitz

ges-sen. Mei-ne wei-nen-de See-le spricht: Lei-den will ich — ver-

f p pp f

f p Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

ges - sen nicht!

Ped. * Ped. * Ped. Ped. * Ped.

langsam belebt

dim.

pp

Traum.

Op. 18/2

Weich, ruhig

p gebunden

Es ist im- mer der-

sel- be Traum: Ein rot-

blü- hen- der Ka- sta- nien- baum, ein —

mf dim.

Gar- ten voll von Som- mer- flor, ein- sam ein

rit. cresc

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Etwas rascher

p

al- tes Haus da- vor. Dort

pp dolce p

Ped. * Ped. * Ped. Ped. * Ped. * Ped. *

wo der stil-le Gar-ten liegt, hat mei-ne Mut-ter mich ge-wiegt, Viel-

mfp pp mfp

L.H.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

leicht es ist so lan-ge her . steht Gar- ten, Haus

pp

L.H. L.H.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

und Baum nicht mehr.

L.H. L.H. L.H.

mf. p. rit. Tempo I.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Viel- leicht geht jetzt ein Wie- sen- weg

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

und Pflug und Eg- ge drü-ber weg von Hei- mat,

rit.

Ped. * Ped. * Ped. * Ped.

Gar- ten, Haus und Baum ist nichts ge- blie- ben

rit. p

Ped. * Ped. * Ped. *

PROPERTY OF
ST. LOUIS INSTITUTE OF MUSI

p

als mein Traum.

ril. mit Wärme

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Feierlich-leuchtend

Extase.

Op. 18/3

f

Gott, dei-ne Him-mel sind mir auf-ge-tan

ff

l.H.

dim.

Ped. *

strahlend

f

extasisch

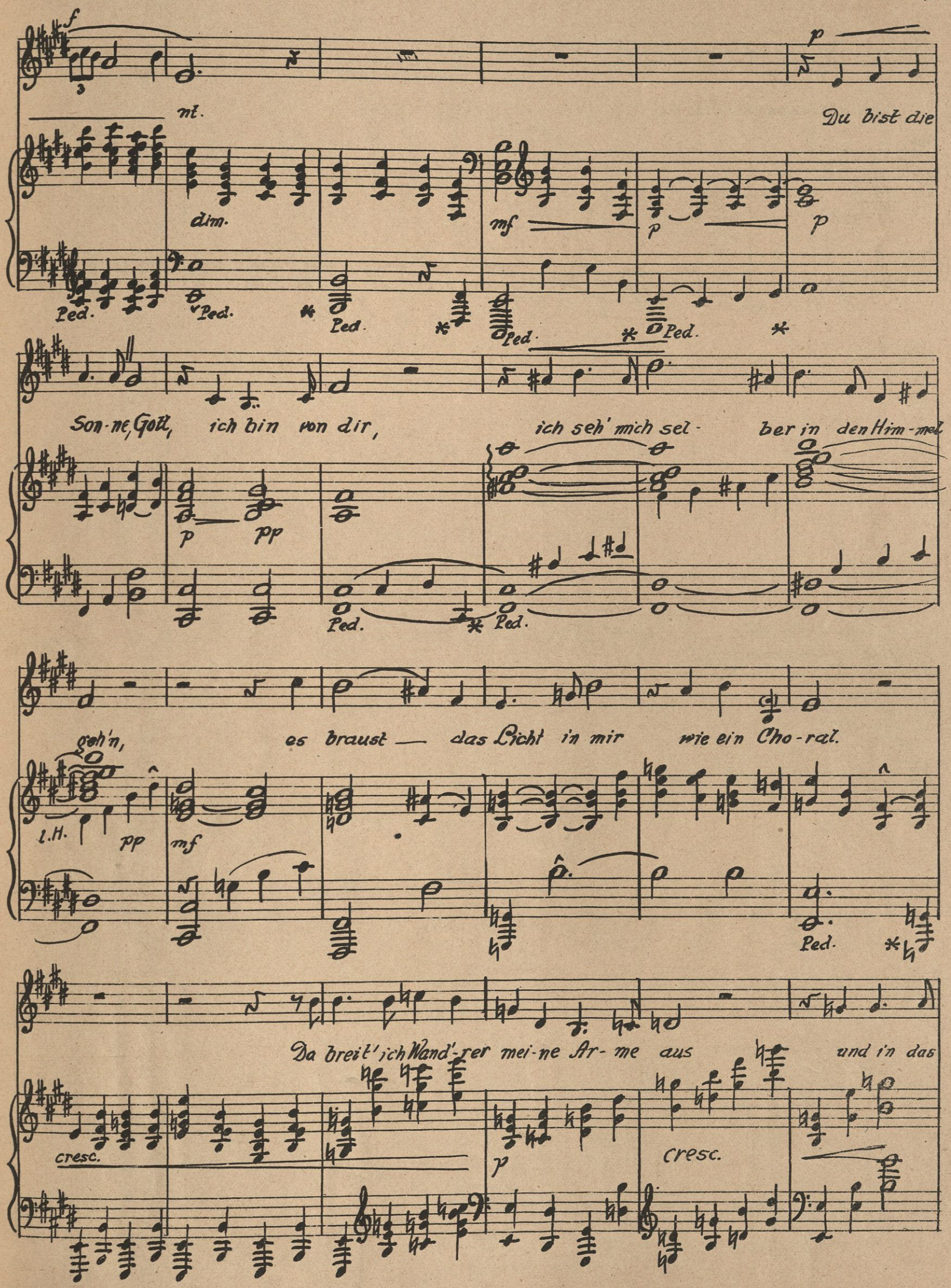
u. dei-ne Wun-der lie-gen vor mir da wie Mai-en-wie-sen, drauf die Son-ne schei-

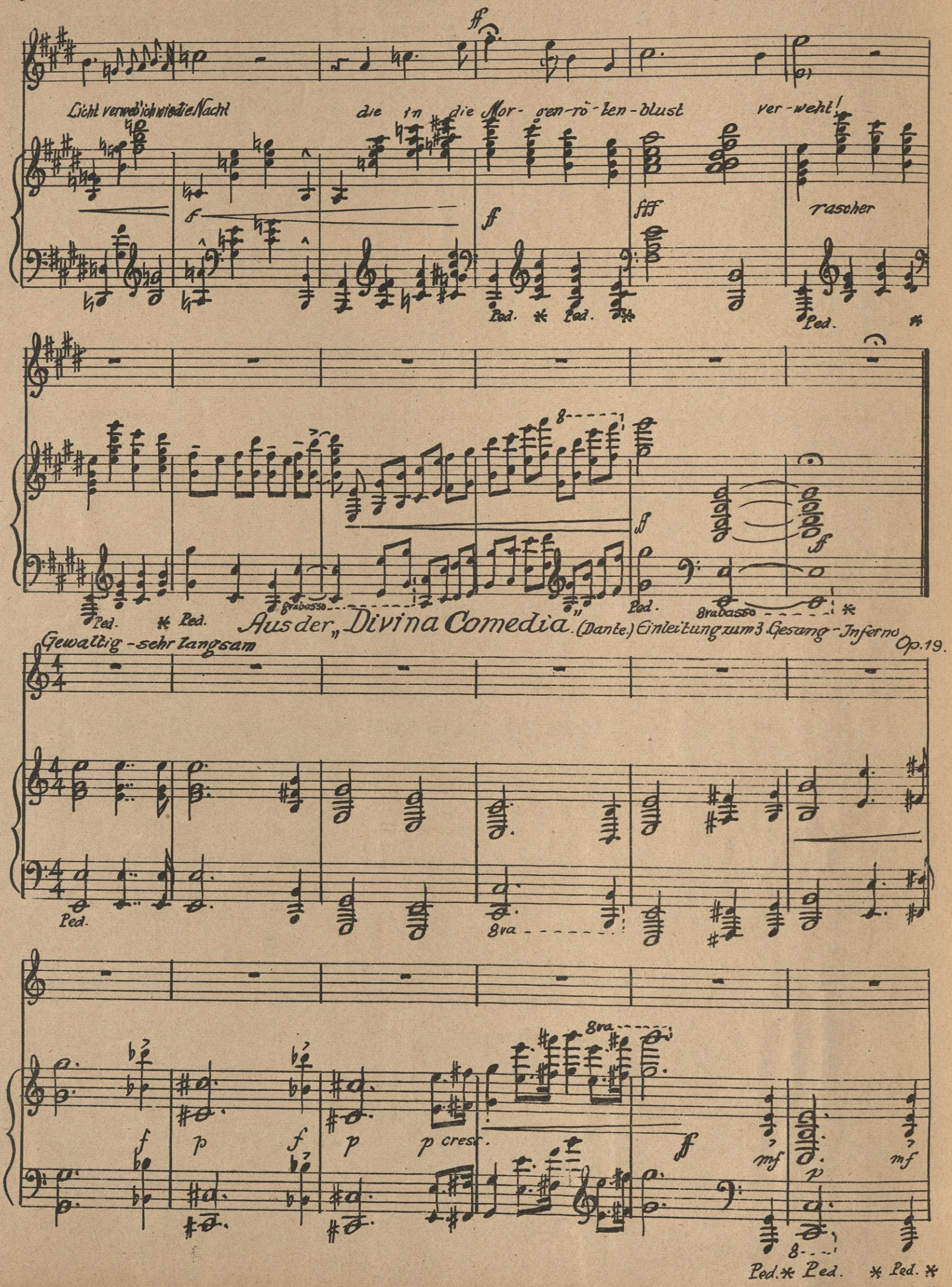
rit.

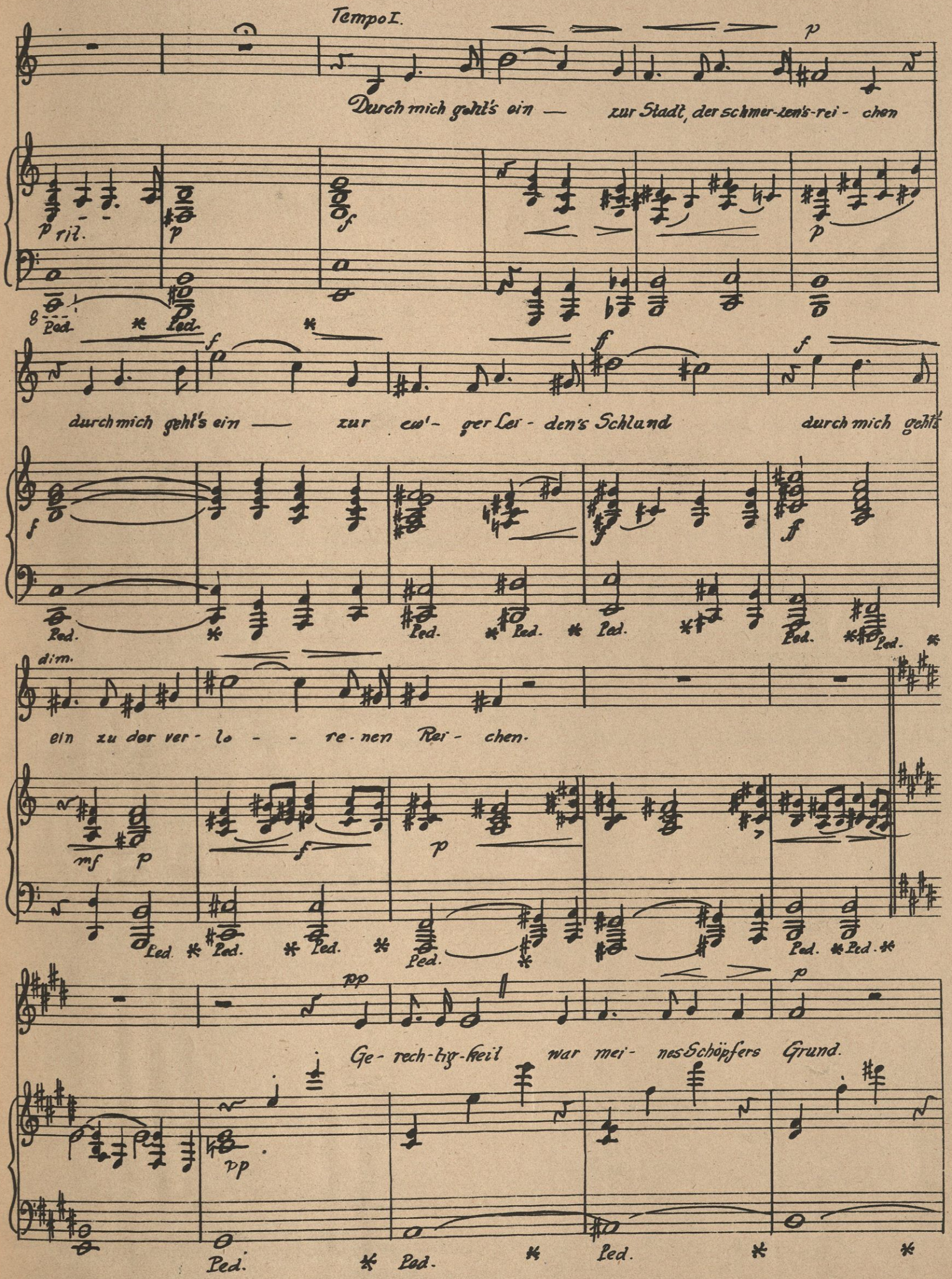
ff

ff

Ped. *


nt.
Du bist die
Son-ne, Gott, ich bin von dir, ich seh' mich sel- ber in den Him-mel
geh'n, es braust — das Licht in mir wie ein Cho-ral.
Da breit' ich Wand'-rer mei-ne Ar-me aus und in das


Licht verweb' ich wie die Nacht die in die Mor- gen-rö-ten-blust ver-weht!
rascher
Ped.
8va
Aus der „Divina Comedia". (Dante.) Einleitung zum 3. Gesang - Inferno Op. 19.
Gewaltig - sehr langsam
p cresc.


Tempo I.
Durch mich geht's ein — zur Stadt, der schmer-zen's-rei - chen
durch mich geht's ein — zur ew'- ger Lei - den's Schlund durch mich geht's
ein zu der ver - lo - - re - nen Rei - chen.
Ge - rech - tig - keit war mei - nes Schöpfers Grund.

cresc. mf f cresc.

All- macht, All-wis-sen-heit und Ur- lie-be wa- ren die drei aus

mfp mf

Ped. * Ped. * Ped.

f

de- ren Schöpfungicher-stand. Vor

f majestätisch f dim. mf p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

f etwas langsamer mächtig ff

mir ward nichts erschaffenes, zu ge- wah- ren als E- wi- ges und e- wig währ' auch ich.

f ff ff mit voller Kraft belebt

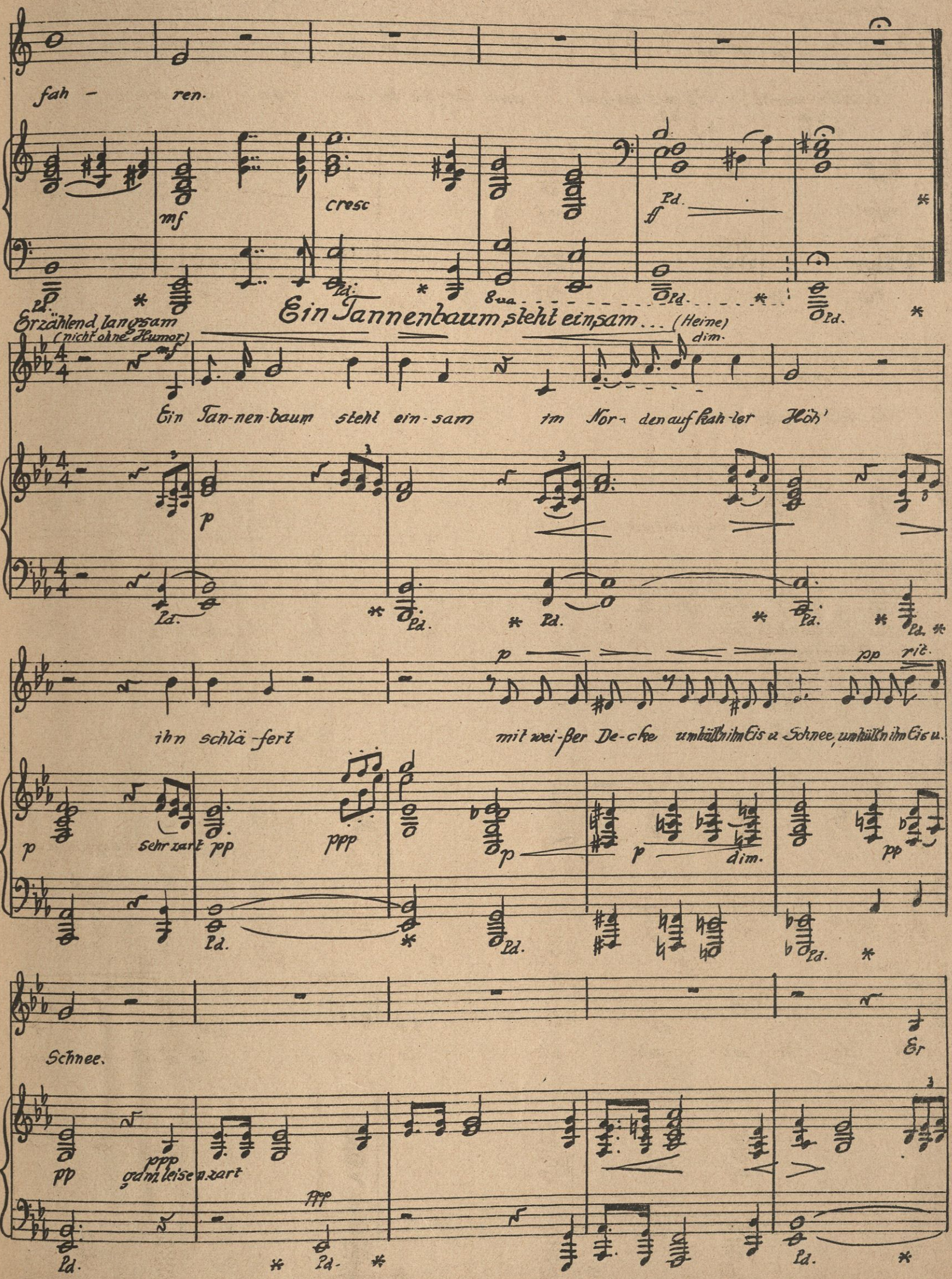
Ped. * Ped. * Ped.

gewaltig dim. p cresc.

Laßt die ihr ein- geht al- le, al- le Hoff — nung

mf dim. p p

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped.


fah - ren.

cresc

Pd.
8va
Ein Tannenbaum steht einsam ... (Heine)
Erzählend langsam (nicht ohne Humor)

dim.
Ein Tan-nen-baum steht ein-sam im Nor-den auf kah-ler Höh'

ihn schlä-fert mit wei-ßer De-cke umhüll'n ihn Eis u. Schnee, umhüll'n ihn Eis u.

sehr zart

ppp

dim.

rit.
Schnee.
Er

ppp
ganz leise u. zart

träumt von ei- ner Pal- me die fern im Mor - gen land

p

Pd. * Pd. *

p sehr zart

pp

mf, p

ein-sam u. schwei-gend trau- ert auf bren-nen-der Fel- sen- wand,

pp sehr zart

Pd. * Pd. * Pd. *

mf

auf bren-nen-der Fel- sen-wand.

mf

Ped. * Ped. *

ppp

Pd. *

Pd. * Ped. *

Autografie: Arthur Burger,
München
Corneliusstr. 25 II

PROPERTY OF
ST. LOUIS INSTITUTE OF MUSIC